

Neusser CDU spricht sich gegen Schließung des Kinderbüros aus

NEUSS (lue-) Das Kinderbüro samt Spielmobil fallen dem Rotstift nicht zum Opfer. Das beschloss die CDU-Ratsfraktion auf ihrer Klausurtagung am Wochenende im Swissôtel. Die städtische Einrichtung soll nach Vorstellung der Christdemokraten innerhalb der Stadtverwaltung „neu angedockt“ werden. Für den Neusser CDU-Vorsitzenden Jörg Geerlings gibt es „intelligente Lösungen, die irgendwo zwischen Schließen und Weitermachen wie bisher angesiedelt sind.“ Genau dort wolle die CDU ansetzen. Angesichts eines Finanzlochs von über 28 Millionen Euro hatte der Kämmerer vorgeschlagen, 1,4 Millionen Euro allein im Sozialetat einzusparen. Auf der Streichliste stand auch das Kinderbüro. Dagegen hatte sich breiter Protest artikuliert.